

HI-EDDI Grafikbilder mit COMMODORE MPS-802 Drucker

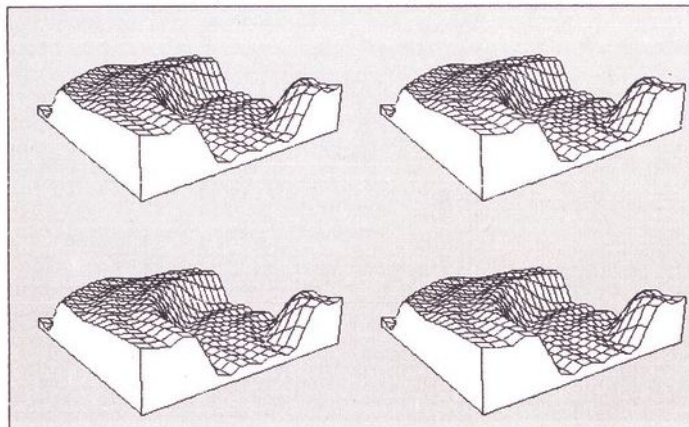


Bild 1. Eine Grafik mit dem MPS 802 erstellt.

HI-EDDI mit der Datasette

Die Anpassung von HI-EDDI an die Datasette war doch nicht ganz so einfach wie zuerst gedacht. Hier sind die notwendigen Informationen. Die folgenden Listingsverweise beziehen sich auf 64'er, Ausgabe 1/85.

a) Am Listing 3 (HI-EDDI) folgende Änderungen vornehmen: In Zeile 50, 110 und 640 LOAD" .. ",8,1 durch LOAD" .. ",1 ersetzen.

```
160 ON A+1 GOSUB 290,250,300,290,290,600,290,290,500,
    510,300:GOTO150
300 POKE8115,1:PRINT...
330 PRINT C$:POKE 780,ASC(C$):H$=W$:W$=""
340 INPUT"[Cursor Down]FILENAME";W$:SYS
    3331:W$=H$:H$=""
350 RETURN
```

Folgende Zeilen weglassen: 200-220, 400

b) Das so modifizierte Listing 3 als erstes auf die Programmkassette aufnehmen.

c) Folgende Befehle im Direktmodus eingeben:

```
NEW
POKE8192,0:POKE43,1:POKE44,32:NEW
```

d) Den DATA-Lader (Listing 2) laden und folgende Änderungen vornehmen:

```
9 :
10 :
50 D=H(H)*16+H(L):S=S+D:POKEI,D
85 IF A<0 THEN95
90 S=0:A=0:PRINT:NEXT
95 POKE43,0:POKE44,13:POKE45,76:POKE46,31
96 SAVE"HI-EXE",1,1:END
```

e) Programmkassette einlegen (nach Listing 3) und Listing 2 starten. Wenn keine Fehler mehr drin sind, erzeugt der Lader auf der Kassette das Maschinenprogramm HI-EXE.

f) HI-EDDI ist jetzt bereits lauffähig: Programmkassette zurückspulen, Computer kaltstarten, Listing 3 laden und starten. Das Maschinenprogramm wird nun geladen.

g) Die HI-EDDI-Befehle LOAD und SAVE funktionieren ebenfalls, somit kann auch schon das Menü erstellt werden. Die fertige Menütafel (mit Listing 4 verbunden) sollte an dritter Stelle auf die Programmkassette aufgenommen werden.

h) Hier die erforderlichen Änderungen am Listing 1: Zunächst wieder die POKEs wie unter c) eingeben und dann Listing 1 laden und folgende Änderungen vornehmen:

```
720 FOR I=3326 TO 3708
730 READA:IF A<0THEN 730
740 POKEI,A:NEXT
750 POKE43,0:POKE44,13:POKE45,125:POKE46,14
760 SAVE"HI-PRINT",1
770 END
```

i) Programmkassette einlegen (an 4. Stelle) und Listing 1 starten. Auf der Kassette wird nun das Maschinenprogramm HI-PRINT erzeugt.

Wenn nun im Programmlauf vor einem Druckvorgang diese Druckroutine geladen wurde, muß die Kassette zurückgespult werden, so daß das Maschinenprogramm HI-EXE nach Beendigung des Druckvorganges wieder geladen werden kann.

(Hans Haberl/gk)

Tips & Tricks gesucht



Jeder Computer und jedes Programm hat seine speziellen Schwachstellen und Unzulänglichkeiten. Allerdings ist kaum ein Programmierer oder Anwender auf Dauer bereit, sich damit abzufinden. Wo auch sorgfältigste Lektüre von Handbüchern nicht weiterhilft, da wird so manche Stunde experimentiert, um eine Lösung zu finden (die oft in einer Basic-Zeile Platz hat).

Wir suchen solche Tips und Tricks, um sie

allen Lesern zugänglich zu machen. Schließlich ist es wenig sinnvoll, sich wochenlang mit Problemen herumzuschlagen, die andere bereits gelöst haben.

Wenn Sie also interessante Tips für den Umgang mit Computer, Floppy, Drucker oder sonstiger Hardware haben, wenn Sie bei kommerzieller Software einige Kniffe kennen, die nicht in der Anleitung stehen, oder wenn Sie interessante Problemlö-

sungen statt in vier Seiten Listing in ein oder zwei Basic-Zeilen untergebracht haben, dann sollten Sie uns auf jeden Fall einmal schreiben.

Bitte geben Sie genau den Computertyp und die Gerätekonfiguration oder die Software an, und senden Sie Ihren Tip oder Trick an die

Redaktion 64'er
Markt & Technik Verlag
Aktiengesellschaft
Hans-Pinsel-Str. 2
8013 Haar bei München